

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Straffe Mose. C. XV. XVI. LXXXIII.

des / der
am Sab-
bath Holz
lase.

WENN aber eine Seele aus freuel etwas thut / es sey ein Einheimischer oder Fremdlinger / der hat den HERRN geschmecht / Solche Seele sol ausgerottet werden aus irem volck / denn sie hat des HERRN wort verachtet vnd sein Gebot lassen faren / Sie sol schlecht ausgerottet werden / Die schuld sey jr.

(Freuel)
Das ist die sünde
sonder wil sünde
sein / sondern recht
haben. Wie der
Zerker vnd Kor-
ten sünde / welche
Gottes wort vnd
Gesetz endert vnd
nach iram willen
denet.

ALS nu die Kinder Israel in der wüsten waren / funden sie einen Man Holz lesen am Sabbath tage. Vnd die in drob funden hatten / da er Holz las / brachten in zu Mose vnd Aaron / vnd für die ganze Gemeine. Vnd sie legten in gefangen / Denn es war nicht klar ausgedruckt / was man mit in thun solte. Der HERR aber sprach zu Mose / Der Man sol des tods sterben / Die ganze Gemeine sol in steinigen aussere dem Lager. Da fürer die ganze Gemeine in hin aus für das Lager / vnd steinigeten in das er starb / wie der HERR Mose gebotten hatte.

Man der
am Sabbath Holz
lase / gesteiniget.

Deut. 22.
Mat. 23.

UND der HERR sprach zu Mose / Rede mit den Kindern Israel / vnd sprich zu inen / das sie inen Lepplin machen an den fittigen irer Kleider vnter alle ewren Nachkommen / vnd gele Schnürlein auff die Lepplin an die fittig thun. Vnd sollen euch die Lepplin da zu dienen / das jr sie anseheth / vnd gedencet aller Gebot des HERRN / vnd thut sie / das jr nicht ewrs hertzen duncken nachrichtet / noch ewren augen nachhuret. Darumb solt jr gedencen vnd thun alle meine Gebot / vnd heilig sein ewrem Gott / Ich der HERR ewr Gott / der euch aus Egyptenland gefürt hat / das ich ewr Gott were / Ich der HERR ewr Gott.

XVI.

Ecc. 45.



UND Korah der son Jezehar / des sons Kahath / des sons Leui / sampt Dathan vnd Abiram den sönen Eliab / vnd On / dem son Peleth / den sönen Ruben / Die empöreten sich wider Mose / sampt etlichen Mennern vnter den Kindern Israel / zwey hundert vnd funffzig / furnemesten in der Gemeine / Ratsheeren vnd eheliche Leute. Vnd sie versamleten sich wider Mosen vnd Aaron / vnd sprachen zu inen / Ir machts zu viel / Denn die ganze Gemeine ist vber all heilig / vnd der HERR ist vnter inen / Warumb erhebt jr euch vber die Gemeine des HERRN?

Korah
vnd seine Rotte.

DAS Mose höret / fiel er auff sein angesicht / vnd sprach zu Korah vnd zu seiner ganzen Rotte / Morgen wird der HERR kund thun / wer sein sey / wer heilig sey / vnd in opffern sol / Welchen er erwelet / der sol in opffern. Das thut / nemet euch pfannen / Korah vnd seine ganze Rotte / vnd legt sewr drein vnd thut Reuchweg drauff für dem HERRN / morgen / welchen der HERR erwelet / der sey heilig / Ir machts zu viel jr Kinder Leui.

UND Mose sprach zu Korah / Lieber höret doch jr Kinder Leui / Ists euch zu wenig / das euch der Gott Israel ausgesondert hat von der gemeine Israel / das jr in opffern sollet / das jr dienet im Ampt der Wohnung des HERRN / vnd für die Gemeine trettet jr zu dienen? Er hat dich vnd alle deine Brüder die Kinder Leui sampt dir zu sich genomen / Vnd jr sucht nu auch das Priesters thun / Du vnd deine ganze Rotte macht ein Auffrühr wider den HERRN / Was ist Aaron / das jr wider in murret?

UND Mose schickt hin vnd lies Dathan vnd Abiram ruffen die söne Eliab. Sie aber sprachen / Wir komen nicht hin auff. Ists zu wenig / das du vns aus dem Lande gefürt hast / da milch vnd honig innen fleusst / das du vns tödrest in der wüsten / Du must auch noch vber vns herrschen. Wie fein hastu vns bracht in ein Land da milch vnd honig innen fleusst / vnd hast vns Ecker vnd Weinberge zu Erbteil gegeben / Wiltu den Leuten auch die Augen ausreissen? Wir komen nicht hin auff.

1. Reg. 12.

DA ergrimmet Mose seer / vnd sprach zu dem HERRN / Wende dich nicht zu